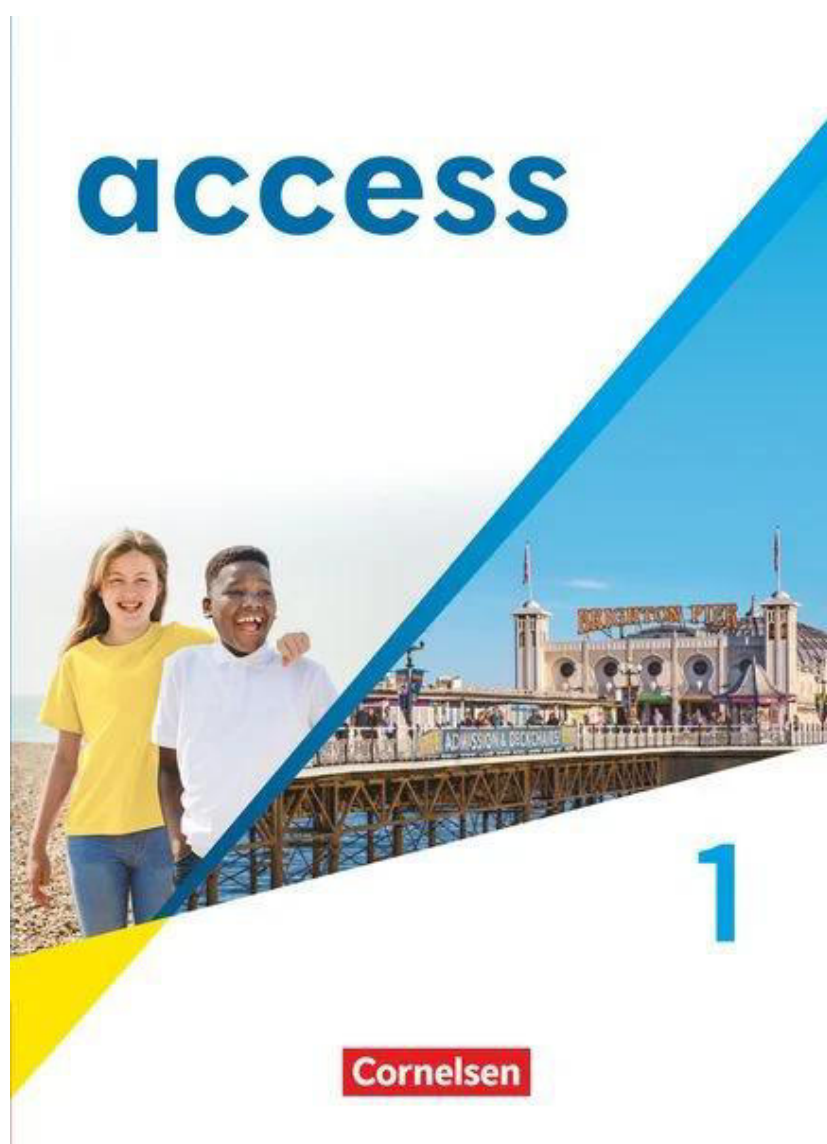


Schulinterner Lehrplan – Sekundarstufe I

Theodor-Heuss-Gymnasium

Englisch

Klasse 5



(Stand: 28.10.2025)

UV 5.0 "Welcome"(ca. 20 U-Std.)		
Kompetenzerwartungen im Schwerpunkt	Auswahl fachlicher Konkretisierungen	Hinweise, Vereinbarungen und Absprachen
FKK: Sprechen – an Gesprächen teilnehmen: am <i>classroom discourse</i> und an einfachen Gesprächen in (vertrauten) Situationen des Alltags aktiv teilnehmen; Gespräche beginnen und beenden Hör-/Hörsehverstehen Hör-/Hörsehtexten wesentliche Informationen entnehmen Verfügen über sprachliche Mittel: Wortschatz: - <i>classroom phrases</i> verstehen und situationsangemessen anwenden - Einen allgemeinen und thematischen Wortschatz verstehen und situationsangemessen anwenden	IKK: persönliche Lebensgestaltung: Alltag und Freizeitgestaltung von Kindern: Familie, Freunde, Hobbys und Schule Teilhabe am gesellschaftlichen Leben: Lebenswirklichkeiten von Familien und Kindern am Beispiel einer Region in Großbritannien (Brighton) FKK: Schreiben: Schreibweise der Wörter, Lernstrategien zum Vokabeln lernen Verfügen über sprachliche Mittel: Wortschatz: Classroom phrases, <i>colours, numbers, alphabet, days of the week, school things, animals, hobbies</i> Aussprache und Intonation: <i>Grundlagen der Wortbetonung</i> TMK: <u>Ausgangstexte:</u> Alltagsgespräche, Bilder, Sprechblasen, Postkarten, Audioclips, Videoclip <u>Zieltexte:</u> Bildbeschreibungen, Alltagsgespräche / kurze Dialoge, Postkarten	Anknüpfen an bereits erworbene Kompetenzen aus der Grundschule: - <u>Sprechen:</u> u. a. etwas über sich erzählen und andere fragen, wie sie heißen und wie alt sie sind - <u>Wortschatz:</u> u. a. <i>colours, numbers, alphabet, days of the week, school things, animals, hobbies</i> Mögliche Umsetzung: - eine Postkarte schreiben - Partnerinterviews - Zeichnen von Bildern bzw. Zuordnen von Bildern zu Wörtern Sprachförderung: - Wortschatzbildung durch Vokabeln lernen (siehe Methodenkarte: Vokabeln auswendig lernen) - Förderung von Leseverstehen/ dem Verstehen einfacher Aufgaben und kurzer Dialoge

UV 5.1 "At home with friends" (ca. 30 U-Std.)

Kompetenzerwartungen im Schwerpunkt	Auswahl fachlicher Konkretisierungen	Hinweise, Vereinbarungen und Absprachen
FKK: Hör-/Hörsehverstehen: - Hör-/Hörsehtexten wesentliche Informationen entnehmen Sprechen – zusammenhängendes Sprechen: - notizengestützt eine einfache Präsentation strukturiert vortragen Schreiben: - kurze Alltagstexte verfassen Verfügen über sprachliche Mittel: Grammatik: - Personen, Sachen, Sachverhalte, Tätigkeiten und Geschehnisse bezeichnen und beschreiben - bejahte und verneinte Aussagen und Fragen formulieren	IKK: persönliche Lebensgestaltung: - Alltag von Kindern; Familie Teilhabe am gesellschaftlichen Leben: - Lebenswirklichkeiten von Familien und Kindern am Beispiel einer Region in Großbritannien (geografische, soziale und kulturelle Aspekte) FKK: Verfügen über sprachliche Mittel: Grammatik: - statements, questions, short answers; negations (to be, can, there is/ there are) - pronouns - modal auxiliaries: can/cannot - articles (the, a, an) - possessive determiners - possessive s Wortschatz: homes and furniture, family Orthografie: - short/ long forms TMK: - <u>Ausgangstexte</u>: Bilder, Alltagsgespräche, Audio- und Videoclips - <u>Zieltexte</u>: Beschreibungen	Anknüpfen an bereits erworbene Kompetenzen: - <i>Sprechen/Lesen</i>: u. a. mit vertrauten Wendungen und Sätzen über zu Hause und Freizeit erzählen und berichten Mögliche Umsetzung: - Vorstellung des eigenen Hauses/ der eigenen Wohnung - Vorstellung des Familienstammbaums - (sprachliche) Sensibilisierung für einen Aufenthalt in einer britischen Gastfamilie - Erstellen von Mindmaps Medienbildung: - Medienprodukte adressatengerecht planen, gestalten und präsentieren; Möglichkeiten des Veröffentlichens und Teilens kennen und nutzen (MKR 4.1) → „A tour of my home“ Erstellen und Präsentieren einer Führung für einen Austauschpartner (nach Möglichkeit digital) - Verschiedene digitale Werkzeuge und deren Funktionsumfang kennen, auswählen sowie diese kreativ, reflektiert und zielgerichtet einsetzen (MKR 1.2) → digitale Mindmaps zur einfachen Wort- und Texterschließung nutzen - Themenrelevante Informationen und Daten aus Medienangeboten filtern, strukturieren, umwandeln und aufbereiten (MKR 2.2) → Informationen aus Kurzfilmen zum Thema Heim und Familie entnehmen (S. 57) Europabezug: - Familienmodelle und -eigenschaften in anderen europäischen Kulturen kennenlernen Sprachförderung: - Wortschatzbildung durch Vokabeln lernen (siehe Methodenkarte Vokabeln auswendig lernen)

UV 5.2 "A new week at Varndean" (ca. 30 U-Std.)

Kompetenzerwartungen im Schwerpunkt	Auswahl fachlicher Konkretisierungen	Hinweise, Vereinbarungen und Absprachen
FKK: Leseverstehen: - Gebrauchstexten sowie literarischen Texten wesentliche Informationen und wichtige Details entnehmen Hör-/Hörsehverstehen: - Hör-/Hörsehtexten wesentliche Informationen entnehmen Sprechen – zusammenhängendes Sprechen - notizengestützt eine einfache Präsentation strukturiert vortragen Verfügen über sprachliche Mittel: Wortschatz: - einen allgemeinen sowie thematischen Wortschatz verstehen und situationsangemessen anwenden Grammatik: - bejahte und verneinte Aussagen, Fragen und Aufforderungen formulieren IKK: <i>Soziokulturelles Orientierungswissen:</i> - auf ein elementares soziokulturelles Orientierungswissen zu anglophonen Lebenswirklichkeiten in Großbritannien zurückgreifen <i>Interkulturelles Verstehen und Handeln:</i> - in einfachen interkulturellen Kommunikationssituationen elementare kulturspezifische Konventionen und Besonderheiten des Kommunikationsverhaltens respektvoll beachten	IKK: Ausbildung/Schule: - Einblick in den Schulalltag in Großbritannien, z.B. Schuluniformen, höfliche Umgangsformen FKK: Verfügen über sprachliche Mittel: Grammatik: - simple present: positive and negative statements - Stundenplan und Schullageplan - Zeitangaben - Imperative - Datumsangaben - Pluralendungen - Demonstrativbegleiter - Ortsadverbien - Wortstellung Wortschatz: School subjects and places, cardinal numbers, dates in the year, describing people	Sprachförderung: - Wortschatzbildung durch Vokabel lernen (siehe Methodenkarre Vokabeln auswendig lernen) Medienbildung: - Informationsrecherchen zielgerichtet durchführen und dabei Suchstrategien anwenden, z.B. für den Vortrag zur eigenen Schule Europabezug: - Vergleich des Schulalltags in Deutschland und Großbritannien Sprachförderung: - Förderung von Leseverstehen (Lesestrategien)

UV 5.3 "In our free time" (ca. 30 U-Std.)

Kompetenzerwartungen im Schwerpunkt	Auswahl fachlicher Konkretisierungen	Hinweise, Vereinbarungen und Absprachen
FKK: Hör-/Hörsehverstehen: - Hör-/Hörsehtexten wesentliche Informationen entnehmen Leseverstehen: - Gebrauchstexten sowie literarischen Texten wesentliche Informationen und wichtige Details entnehmen Sprachmittlung: - in Begegnungssituationen des Alltags einfache schriftliche und mündliche Informationen mündlich sinngemäß übertragen Verfügen über sprachliche Mittel: Grammatik: - bejahte und verneinte Aussagen, Fragen und Aufforderungen formulieren - über gegenwärtige, vergangene und zukünftige Ereignisse aus dem eigenen Erfahrungsbereich berichten und erzählen IKK: <i>Soziokulturelles Orientierungswissen:</i> - auf ein elementares soziokulturelles Orientierungswissen zu anglophonen Lebenswirklichkeiten in Großbritannien zurückgreifen	IKK: persönliche Lebensgestaltung: - Freizeitgestaltung von Kindern; Hobbys, Sport FKK: Verfügen über sprachliche Mittel: Grammatik: - simple present (questions and short answers, questions with question words) - prepositions - modal auxiliaries: have to, want to, would like to - quantifiers: some and any; a little, a few, a lot - word order (adverbs of frequency) - quantifiers TMK: - <u>Ausgangstexte</u>: informierende und erklärende Texte, Alltagsgespräche, narrative Texte, Audio- und Video-clips - <u>Zieltexte</u>: Dialoge, Interviews - <u>Mediation</u>: Informationen aus einem englischen Text situationsgerecht ins Deutsche übertragen	Anknüpfen an bereits erworbene Kompetenzen: - <i>Hören/Lesen</i>: u. a. didaktisierte und authentische kindgemäße fiktionale Texte verstehen und ihnen in Bezug auf Handlungsschritte und Akteure wichtige Informationen entnehmen Mögliche Umsetzung: - Erstellung eines eigenen Zeitplans/ einer eigenen Mindmap - fiktives Interview mit einem Lehrbuchcharakter Verbraucherbildung: - Bereich B: Ernährung und Gesundheit: Nahrungsproduktion und -zubereitung Europabezug: - Freizeitgestaltung in einer anderen europäischen Kultur kennenlernen Sprachförderung: - Wortschatzbildung durch Vokabel lernen (siehe Methodenkarte Vokabeln auswendig lernen)

UV 5.4 “Out and about in Brighton” (ca. 30 U-Std.)

Kompetenzerwartungen im Schwerpunkt	Auswahl fachlicher Konkretisierungen	Hinweise, Vereinbarungen und Absprachen
FKK: Hör-/Hörsehverstehen: - einfachen Gesprächen in vertrauten Situationen des Alltags wesentliche Informationen entnehmen - Hör-/Hörsehtexten wesentliche Informationen entnehmen Leseverstehen: Sach- und Gebrauchstexten sowie literarischen Texten wesentliche Informationen und wichtige Details entnehmen Sprechen – zusammenhängendes Sprechen: - notizengestützt eine einfache Präsentation strukturiert vortragen - einfache Texte sinnstiftend vorlesen IKK: <i>Soziokulturelles Orientierungswissen:</i> - auf ein elementares soziokulturelles Orientierungswissen zu anglophonen Lebenswirklichkeiten in Großbritannien zurückgreifen	IKK: persönliche Lebensgestaltung: - Alltag- und Freizeitgestaltung von Kindern: Familie, Freunde, Hobbys, Sport Teilhabe am gesellschaftlichen Leben: - Lebenswirklichkeiten von Familien und Kindern am Beispiel einer Region in Großbritannien (Brighton) - Wetter FKK: Hören: - <i>Listening for gist and listening for detail</i> Verfügen über sprachliche Mittel: Grammatik: - present progressive: statements, negations, questions, short answers) - simple present or present progressive TMK: - <u>Ausgangstexte:</u> Informationstafeln, Alltagsgespräche, Bilder, narrative, informative und szenische Texte, Audio- und Videoclips - <u>Zieltexte:</u> szenische Texte; Bildbeschreibungen; Führungen durch den Heimatort geben	Anknüpfen an bereits erworbene Kompetenzen: - <i>Sprechen:</i> u.a. Wünsche äußern, Präsentationen, Rollenspiele - <i>Lesen:</i> u. a. kurze – auch authentische – Texte mit bekanntem Wortschatz verstehen und die wesentlichen Handlungselemente, z. B. Ort und Zeit entnehmen, Verständnisfragen - <i>Hören:</i> <i>listening to a dialogue</i> Mögliche Umsetzung: - Bildbeschreibungen - (Teil-)Aufführung eines Theaterstücks - Planung eines Plymouth-Urlaubs Medienbildung: - Medienprodukte adressatengerecht planen, gestalten und präsentieren → „Writing a text on a computer“ Europabezug: - Lebenswelt in Brighton